

# Pressemitteilung

Nr. 74/2023 - 18. Dezember 2023

## Landkreis Lüneburg: Arbeitsagentur zeichnet Handwerksbetrieb für Ausbildungsengagement aus

Wenn digital und analog Hand in Hand gehen und durch moderne Arbeitszeitmodelle ergänzt werden, führt das Handwerk die Ausbildung in die Zukunft. Für dieses hervorragende Engagement in der Ausbildung zeichnete die Agentur für Arbeit ein Unternehmen im Landkreis Lüneburg aus. So reiste Sven Rodewald, Vorsitzender der Agentur für Arbeit Lüneburg-Uelzen, kürzlich nach Rullstorf. Mit im Gepäck hatte der Agenturchef das offizielle Zertifikat für Nachwuchsförderung 2023 für Die Nestbauer GmbH & Co. KG.

Nestbauer-Chef Andreas Sippel, Geschäftsführer Patrick Köhler und Bauleiter Steffen Deibler, sowie Assistentin Julia Röhlke nahmen die Auszeichnung entgegen. Ausgebildet wird in den Berufen Zimmerer/in, Dachdecker/in sowie Bürokaufmann/frau-Büromanagement. Ausbildung wird in dem Handwerksbetrieb großgeschrieben und zählen zu den 19 Beschäftigten insgesamt sieben Auszubildende.

„In diesem Betrieb treffen Tradition und Zukunft im besten Sinne aufeinander. Die Leidenschaft für die Ausbildung in Handwerksberufen, die sich in den vergangenen Jahren gewandelt und stark auf neue Herausforderungen ausgerichtet haben“ begründet der Agenturchef die Auszeichnung. Denn das Handwerk in der Region bietet interessante und neue Berufe, die auch durchaus dem Wunsch vieler junger Menschen, aktiv die Klimawende zu gestalten, entgegenkommen. So begleiten beispielsweise die Themen Solar, klimafreundliches Bauen und energetische Sanierung die Firma seit ihrer Gründung vor 25 Jahren und nun immer verstärkter. „Bisher konnten wir unsere Ausbildungsplätze jedes Jahr gut besetzen“, berichtet Andreas Sippel. Die Bewerberlage im Rullstorfer Handwerksbetrieb ist gerade in der Zimmererei gut. „Die Mund-zu-Mund-Propaganda stimmt und unsere Internetseite spricht wohl die jungen Leute an“, so Sippel.

Neues wagen und offen sein, zeigt sich auch im neuesten Coup, denn freitags bleibt das Nest leer. Im Sommer hatten sich alle Beschäftigten - natürlich gleichberechtigt auch die Auszubildenden - dafür ausgesprochen, die Vier-Tage-Woche auszuprobieren. „Die Probezeit haben wir vorzeitig abgebrochen - wegen Erfolgs“, so Andreas Sippel. Nun geht es von montags bis donnerstags auf die Baustelle und der Freitag ist freier Tag.

Mehr über eine Ausbildung bei Die Nestbauer gibt es übrigens auch live und in Farbe auf der Ausbildungs- und Studienbörse Lüneburg am Sonnabend, 27. Januar, von 9 bis 14 Uhr. Informationen zur Veranstaltung unter [www.arbeitsagentur.de/lueneburg-uelzen](http://www.arbeitsagentur.de/lueneburg-uelzen)





Patrick Köhler, Andreas Sippel, Sven Rodewald, Steffen Deibler und Julia Röhlke (v.l.n.r.) mit dem Ausbildungszertifikat (Bild: Agentur für Arbeit)

Bildhinweis: Die Verwendung des beigefügten Bildmaterials ist unter Quellenangabe kostenlos. Fotos sind nur im Zusammenhang mit der beigefügten Pressemitteilung der Agentur für Arbeit frei zur Veröffentlichung. Die Bildrechte liegen beim Urheber. Anderweitige Verwendung bedarf der Zustimmung.